



Cossebaude

Kreishauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Alstadt. — Amtsgericht: Dresden. — Einwohnerzahl am 1. Dezember 1910:
2887 Personen

Cossebaude ist eine slawische Gründung, die bereits in einer Urkunde vom Jahre 1071 erwähnt wird. Nach dieser Urkunde vertrat der slawische Edle Vor Cossebaude mit dem Vorwerk und allen Erbgerechtigkeiten an das Hochstift Meißen. Dieser Besitz wurde dem Domkapitel im Jahre 1350 von Kaiser Karl IV. bestätigt. Bei der Säkularisation des Bistums Meißen gingen die Einkünfte und Besitzungen der Oberbienz Cossebaude in das Eigentum des Staates über, der gegenwärtig noch Weinberge in Cossebaude besitzt. — Die Kapelle in Cossebaude wurde am 2. Mai 1441 der heiligen Dorothea von dem Meißner Bischof Johann IV. geweiht. In der Kapelle ist in dem Jahre 1578 evangelischer Gottesdienst eingeführt worden. Cossebaude bildet mit den Gemeinden Oberwartha, Gohlis und dem Ortsteil Gruna von Niederwartha eine eigene Kirchengemeinde. — Mit dem Ortsteil Gruna von Niederwartha ist Cossebaude ein Schulbezirk. Die Schule ist eine mittlere Volkschule. An ihr wirken ein Direktor, neun Lehrer und zwei Lehrerinnen. — Das vorhandene

Wasserwerk liefert ein vorzügliches Trinkwasser. — Cossebaude ist an dem Verbands-Elektrizitätswerk „Elbtal“ beteiligt, das Strom zu Licht- und Kraftwerken abgibt und seinen Sitz in Cossebaude hat. Mit Dresden ist Cossebaude durch die elektrische Straßenbahn und durch die Reichsbahnen verbunden. Cossebaude ist ein schöner Wohnort im unteren Elbtal und wegen seiner Lage und seiner herrlichen Umgebung ein gern besuchter Ausflugsort. Der über 71 000 qm große Naturpark zur Baumblützeit ist Cossebaude ein paradiesischer Erholungs- und Freizeitort. Die Gemeinde bietet Gelegenheit zu herrlichen, romantischen Spaziergängen. Zur Baumblützeit ist Cossebaude ein paradiesischer Erholungs- und Freizeitort. Die Gemeinde selbst verfügt über ein größeres Gelände und verkauft Baustellen zu mäßigen Preisen. Der Bauplan liegt beim Gemeindevorstand aus, der nähere Anstalten gibt. Das Gelände bietet, wie das teilweise bebauten Hochland, herrliche Rund- und Fernsicht, teilweise bis zu den Bergen der Sächsischen Schweiz und des Erzgebirges.

Verzeichnis der Behörden usw.

Behörden

Gemeinderat

Gemeindevorstand: Lorenz, Max.
Gemeindeälteste: Leuterich, Franz, Osensegnstr.; Haubold, Max., Prokurist.
Gemeindevertreter: Dieß, Georg, Lagerhalter; Achbold, Adolf, Holzhändler; Heimrich, Orlar, Mühlenbes.; Kirsten, Ernst, Farmer; Knösel, Robert, Baugewerke; Lehmann, Helmut, Geschäftsführer; Lehmann, Paul, Hausschlächter; Mihm, Anton, Weißfährer; Moldenhauer, Ludwig, Schlossermstr.; Prager, Emil, Eisenbahning.; Schulze, Ernst, priv. Tischlermstr.; Svitaler, Otto, Färdir.; Werner, Richard, Eisenb.-Ing.

Gemeindeamt

Talstr. 7. Q 22561 u. Q Cossebaude 97
Gemeindeverwaltung, Gemeindekasse u. Steuereinnahme geöffnet 8—1 Uhr, Sparkasse geöffnet 8—1 Uhr. Verzinsung der Einlagen mit 3½ %. Tägliche Verzinsung. Ausgabe von Heimvarbüchsen und Sperrmarken. Verwahrung von Wertpapieren (offene Hinterlegungen). Gemeindegiro. Postsched.

Standesamt geöffnet 10—1 Uhr.

Talstr. 7a (alte Kapelle)

Eg Sitzungssaal des Gemeinderates.

Zg Nebenstelle des Zentralarbeitsnachweises.

Beratungsstelle des Wohlfahrtsamtes der Amtshauptmannschaft Dresden-A.

Ortsrichter

Funke, Franz, Amtsgerichtsassistent i. R., Grenzstraße 8.

Griedenrichteramt

für die Gemeinden Cossebaude, Gohlis, Oberwartha, Brabitsch und Niedersdorf

Grenzstr. 8

Geöffnet: Mittwochs 10—1 Uhr vorm.

Griedenrichter: Amtsgerichtsassistent i. R. Funke.

Gendarmeriestation

Fischer, Carl, Gend.-Hauptwachtmstr., Untere Bergstr. 1 II. Q Cossebaude 32.

Wohlfahrtsbezirke

- Bezirk: Hochland, Krumme Gasse, Talstr. und Weinberg-Winzerstr. — Pfleger: Rehn, Helene verw., Krumme Gasse 4.
- Bezirk: Obere, Mittlere u. Untere Bergstr., Eichbergstr., Hauptstr. u. Meißner Str. — Pfleger: Mihm, Anton, Talstr. 39.
- Bezirk: Bahnhofstr., Bismarckstr., Brauerg., Ludwigstr., Mittlere u. Schulstr. — Pfleger: Jacobi, Alwin, Bismarckstr. 5.
- Bezirk: Dresden Str., Gohliser Str., Grenzstraße, Grüne Weg u. Heinrichstr. — Pfleger: Lehmann, Paul, Krumme Gasse 3 II.

Schlacht- u. Stempelsteuereinnahme

Grenzstr. 7 I
Einnahmerin: Werner, Em. Johanne.

Feuerwehrstellen

Talstr. 9, Gemeindeamt. Q 22561, Q Cossebaude 97.

Dresdner Str. 16, Otto Marschner. Q 14478.
Bahnhofstr. 13, Max Purschwitz, Q Cossebaude 96.

Talstr. 60, Georg Bährisch, Q Cossebaude 93.
Hauptstr. 11, Willy Franke.

Pfarramt, Bismarckstr. 8

Pfarrer: Wendler, Max.

Kapelle, Talstr. 7

Gottesdienst jeden Sonn- u. Festtag vorm. 9 Uhr;
gebührenfreie Kirchenläufe Sonntags nachm.
½2 Uhr

Schule, Bahnhofstr. 5

Schulleiter: Zimmermann, Ernst.

Privatschule mit Internat

für körperlich schwache, erholungsbedürftige Kinder,
Obere Bergstr. 3. Direktor u. Inhaber der Anstalt: Meisswitz, Hptm. a. D. Studienleiter;
Oberlehrer Schaarschmidt

Volksschule, Bahnhofstr. 5, Schule

Bücherausgabe: Montags nachm. 4—5 Uhr.

Allgem. Ortskrankenklasse, Dresdner Str. 39

Q Cossebaude 69
Geöffnet 8—½1 Uhr und ½2—3 Uhr.
Vorsteher: Schulze, Ernst, Tischlermstr.; Geschäftsführer: Schröder, Felsig.

Ärzte

Meier, Heinrich, Dr. med., Eichbergstr. 3. Q Cossebaude 25.

Noederer, Johannes, Dr. med., Ludwigstr. 2 Eg. Q Cossebaude 81

Bezirkärzt

Dr. med. Thiersch, Medizinalrat, Dresden-A., Gellertstr. 4.

Bezirkstierarzt

Dr. Weber, Ewald, Prof., Vorstand d. auswärt. Klinik b. Tierärztl. Hochschule, Borsbergstraße 10 I, Q 17262, Egyp. i. Hauptgeb. b. Tierärztl. Hochschule. Sprechz. basellst ½9—½10 Uhr.

Tierarzt

Dr. Deischner, Cossebaude, Obere Bergstr. 12 Eg. Q Cossebaude 89 (verpf. für die allgem. Fleischbeschau). Sprechzeit 1—2 Uhr.

Apotheke

Wettin-Apotheke, Heinrichstr. 22. Horn, Emil, Apotheker. Q 22849.

Bezirkshochamme

Schumann, Sidonie verehel., Heinrichstr. 2 I.

Gemeindepflege

Hirsch, Lea, Gemeindeschwester, Eichbergstr. 6 II.

Heimbürgeln

Bernhardt, Martha verehel., Mittelstr. 6 II.

Bezirksschornsteinfegermeister

Noch, Carl, Briesnitz, Schundstr. 3. Q 28467.

Arbeitsnachweis für Cossebaude u. Umg. Nebenstelle des Zentral-Arbeitsnachweises, Talstraße 7 Gebührenfreier Nachweis für Arbeiter und Arbeitgeber.

Elektrizitätswerk Elbtal

Bahnhofstr. 15

Q 20516 u. Q Cossebaude 53

Verwaltung geöffnet 8—3 Uhr
Vorsteher: Gemeindevorstand Lorenz in Cossebaude.

Betriebsdirektor: Müller, Richard, in Cossebaude.

Brandversicherungsamt für Maschinen
(Feuer-, Explosions-, Blitzschlag- u. Maschinenversicherungen), Dresden-A., Sidonienstr. 14

Postamt, Bahnhofstr. 10

Geöffnet: Sommerhalbjahr wochentl. von 8 bis 12 und 3—6 Uhr; für Telegramme bis 8 Uhr; Sonntags von 11—12 Uhr, für Telegramme von 7—1 Uhr u. 5—7 Uhr. Winterhalbjahr wochentags von 8—12 u. 3—6 Uhr, für Telegramme bis 8 Uhr; Sonntags 11—12 Uhr, für Telegramme bis von 5—7 Uhr

Postmeister: Schäfer, Oswald.

Reichsbahn

Bahnhof Cossebaude

Güterverwaltung Q Cossebaude 26
Geöffnet: Sommerhalbjahr wochentags 7—12 u. 2—7 Uhr, Winterhalbjahr wochentags 8—12 u. 2—7 Uhr; Frachtstückgüter werden nur bis 6 Uhr nachm. abgefertigt. Sonn- u. Festtags nur für Eisgüter geöffnet von 7/8—12 Uhr vorm. mit Ausschluß der Seiten des Gottesdienstes.

Bahnhofsvorsteher: Hennig, Max.

Bahnhofmeisterei, Eichbergstr. 1

Vorsteher: Werner, Eisenb.-Ing.

Gehenswürdigkeiten

a) Denkmäler

Bläckbärdenmal u. Wilhelm-August-Ulme auf der Herrenfurche — Ringmauer mit einzlg. schöner Aussicht und Feueraltar.

König-Albert-Denkmal u. Wettineiche auf dem Friedrich-August-Platz.

Kriegerdenkmal an der Hauptstraße.

Gefallenenehrung an der Talstraße am Aufgang zur alten Kapelle.

Friedenstein an der Gohliser Straße.

Ludewig-Tafel am Grundstück Talstr. 6 — Wohnhaus des gelehrten Bauern Johann Ludewig.

b) Öffentliche Anlagen

Park der Gemeinde. Laubwald von 71 000 qm mit vielen bemerkenswerten Punkten, lauschigen Plätzen und entzückenden Aussichtsstellen.

Mondteil am Bismarckplatz mit Bläckbärdeiche

Künstler-Platten

Größtes Lager
am Platze



"Max Wendlandt"
Nrn: DRÄGER-STR. 21 FEBNO
Nrn: ECKE STRUVE-STR. 20328